AUGUST 2025 — 35. JAHRGANG, NUMMER 08 – 25

Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

Aktuelles aus Stotternheim
» Termine Bürgerhaus, Freizeittreff und Deutscher Familienverband
» Glasfaserausbau ab Herbst
Seite 2

Wir in Schwerborn
» Abwechslungsreiches Fest für Groß und Klein
» Eine Busfahrt wie zu alten Zeiten!
Seite 3

Ortsgeschehen
» Freizeitturnier des TSG
» Familiensportfest des JSC
» Kinder-KrimsKrams-Basar
Seite 6

Ortsgeschichte
» „Das Bauen ist ja heutzutage eine sehr teure Sache“ Stotternheim vor 100 Jahren
Seite 7

„Stop, hier entsteht Kunst!“

Im Zeitraum vom 2. bis 13. Juni 2025 fand das Gestaltungsprojekt „Stop, hier entsteht Kunst!“ statt. Dabei gestalteten 21 Schüler*innen unter der Anleitung des Künstlers Michal Schmidt, der Studentin Bojana Eckardt und des Kunstlehrers Carsten Lincke das Bushaus der Grundschule und Regelschule Stotternheim. Die Zielstellung umfasste die Entwicklung und Umsetzung einer ansprechenden und lebendigen Wandgestaltung, um das Bushaus zu einem einladenden Kunstwerk zu verwandeln.

Das Projekt begann am 2. Juni mit einem inspirierenden Brainstorming. Die Schüler hatten die Möglichkeit, ihre Ideen und Vorstellungen einzubringen, bevor sie sich in Gruppen einteilten, um an den ersten Skizzen zu arbeiten. Am 6. Juni stellte der Künstler sich vor und erkundigte sich nach den Interessen der Schüler. Diese persönliche Ansprache half dabei, eine Verbindung zwischen den Teilnehmern und dem Künstler herzustellen und die kreativen Prozesse zu fördern.

Der erste Projekttag, der 10. Juni, war geprägt von kreativer Energie. In Gruppen arbeiteten die Schüler an Entwürfen für die Wandansichten und entwickelten gleichzeitig individuelle Leinwände. Die Arbeitstitel für die Entwürfe wurden ebenfalls festgelegt, um eine klare

Bushaus nach dem Projekt mit Künstler und Schülern - von links nach rechts: Michal Schmidt, Rinat, Myron, Finn, Pekka, Lukas, Lutz, Ben, Alisa, Hermine, Collin, Sarah, Arne, Lina, Emilia, Bojana Eckart, Lisa und Liliane

Richtung für die weiteren Schritte zu geben. Am folgenden Tag wurde die Wand in verschiedene Bereiche aufgeteilt. Die Schüler arbeiteten in ihren Gruppen, um die Entwürfe auf die Wand zu übertragen. Farbmischungen und kreative Techniken wurden angewendet, um die Visionen zum Leben zu erwecken.

Am letzten Tag der Gestaltung, dem 12. Juni, wurde die Wand vollendet. Die Schüler präsentierten ihre Arbeiten stolz den anderen Klassen und Lehrern. Diese abschließende Präsentation bot eine Plattform, um die kreativen Leistungen zu würdigen. Das Projekt wurde am Tag danach mit einer Feedbackrunde ausgewertet. Die Schüler reflektierten über ihre Erfahrungen und äußerten, was sie mitgenommen haben, was ihnen gefehlt hat und was ihnen nicht hilfreich erschien. Diese Rückmeldungen sind entscheidend für die Weiterentwicklung zukünftiger Projekte.

Die Zusammenarbeit von Schülern und Künstler hat nicht nur ein neues Kunstwerk hervorgebracht, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und die Kreativität der Teilnehmer gestärkt. Wir freuen uns darauf, das Bushaus in seiner neuen Pracht zu sehen und danken allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre Kreativität!

Carsten Lincke

Bürgerhaus für Fraktionen tabu

Die Fraktionen des Erfurter Stadtrats dürfen das Stotternheimer Bürgerhaus zukünftig nicht mehr für Bürgersprechstunden oder sonstige kommunalpolitische Aktivitäten nutzen. Das hat der Ortsteilrat in seiner Sitzung am 18. Juni nach kurzer kontroverser Debatte mehrheitlich beschlossen. Hintergrund war eine entsprechende Anfrage der Stadtratsfraktion der AfD. Die Fraktion hatte die Räumlichkeiten bereits im Oktober 2023 einmal genutzt. Der damalige Ortsteilrat hatte dem seinerzeit noch zugestimmt, allerdings auch nur mehrheitlich. Die Genehmigung hatte zu erheblichen Diskussionen im Ort geführt. Das Heimatblatt berichtete in der Ausgabe vom Dezember 2023. Aus Gründen der politischen Neutralität kann der Ortsteilrat die Nutzung entweder nur allen Stadtratsfraktionen untersagen oder gar keiner.

Karl-Eckhard Hahn

AUF EIN WORT

Der Optimierungscoach

Wir sitzen in gemütlicher Runde, lachen, schwatzen, scherzen und sind entspannt. Einzig piepsende Geräusche stören diese Harmonie. Eine Freundin springt auf. Ihre Uhr habe ihr signalisiert, dass es jetzt wieder an der Zeit wäre sich zu bewegen. Ratlos lässt uns andere das zurück. Wir bekommen eine umfassende Erklärung, was so eine Smartwatch, auch gern Gesundheitsuhr genannt, so alles kann. Und siehe da., fast alle haben inzwischen so ein Teil.
Man redet sich in Rage und wägt Vor- und Nachteile ab. Einige nutzen die Unterstützung im Sportlichen, andere für die gesundheitlichen Aspekt. Abweichungen, wie Herzrhythmusstörungen oder Blutdruckprobleme kann die Sensorik der Uhren erfassen. Für viele mag auch die ständige Kontrolle der Muskelmasse, Knochenanteil und Körperfett interessant sein. In Verbindung mit dem Smartphon hat man wohl auch schnell und effizient Nachrichten, Termine und Erinnerungen am Handgelenk.
Ob man dies will, muss jeder für sich entscheiden? Datenschutzrechtlich ist diese Form der Information allerdings nicht korrekt und sehr umstritten. Der Schutz insbesondere sensibler Gesundheitsdaten, Aufenthaltsort und Bewegungsmuster sollte man auf jeden Fall mit einer ausreichenden Sicherung versehen. Andere Apps können so sonst leicht Zugriff haben.
Insgesamt alles eine Frage der eigenen Körperoptimierung und schnellen Information. Ob man dies will und benötigt muss sich sicher jeder selbst beantworten. Jedenfalls sorgte das „Wunderwerk“ noch für ausreichend Gesprächsstoff an diesem Abend.

Sabine Schmidt

Terminkalender Bürgerhaus

Sprechzeiten Ortsteilverwaltung Stotternheim
Ortsteilbürgermeister Christian Maron, Tel.: 0361/655-10 67 33 oder 0176/24 28 06 84. Sprechzeiten nach vorheriger terminlicher Vereinbarung. Ortsteilbetreuerin Susann Harlaß, Tel.: 0361/655-10 60, E-Mail: ortsteile@erfurt.de

Landfrauen: Die Landfrauen treffen sich vierzehntägig am Donnerstag um 14.00 Uhr.
Senioren: Die Senioren treffen sich am 3. Dienstag des Monats, 14.00 Uhr zum Kaffee, Erfurter Landstraße 1. Anfragen an Frau Schubert, Tel. 70492.
Lesezeit: Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr kann in den Bücherschränken des Bürgerhauses gestöbert und mitgenommen werden.
Kreativnachmittag: Allein muss nicht sein – wir treffen uns donnerstags 15.00 Uhr im Bürgerhaus zum Unterhalten, Malen, Häkeln, Filzen u.v.m.

Freizeittreff Stotternheim – Angebote August 2025

Mittwoch bis Donnerstag, 6.-7.8., ab 16 Uhr – *Songtexte entwerfen:* Vielleicht schaffen wir es, an diesen 2 Tagen einen Rap-Text zu erstellen und bei unserem Ferienabschlussfest vorzutragen. Über Basiswissen verfügen ja schon einige.
Freitag, 8.8., ab 16 Uhr – *Ferienabschlussfest:* Wer Lust auf Natur hat, ist heute genau richtig bei unserem Angebot. Es geht ab in den Garten und diesen werden wir ausgiebig genießen, mit großen und kleinen Spielen. Im Anschluss daran erwartet euch noch eine kleine Überraschung.
Montag, 11.8., ab 16 Uhr – *Think-Training für den Kopf:* Logikrätsel und Memo-Krimi
Mittwoch, 13.8., ab 16 Uhr – *Spiele: Workshop mit dem Motto „Auf die Plätze, fertig, los“!* Geplant sind an diesen drei Tagen verschiedene an euren Interessen orientierte Außenspiele als auch Gesellschaftsspiele.
Montag, 18.8., ab 16 Uhr – *Die Haarbürstensuche hat ein Ende:* Jeder hat heute die Möglichkeit, seine eigene Holzhaarbürste zu gestalten.
Mittwoch, 20.8., ab 16 Uhr – *Karaoke Nachmittag im Freizeittreff:* Wii U auspacken, Mikro in die Hand und los geht’s mit der Musikerkarriere.
Mittwoch, 27.8., ab 16 Uhr – *Am 20.03. war Weltmehltag!* Wir feiern ihn heute und wollen auf die Bedeutung von Mehl als Grundnahrungsmittel aufmerksam machen. Mehl ist ein wichtiger Bestandteil vieler Lebensmittel wie bei unserem Garten-Kräuter- und Pizza-Stockbrot.

Wir freuen uns auf euch!
Jeannette und Thomas

Deutscher Familienverband Thüringen – Veranstaltungen August 2025

Familiennachmittage basteln & spielen für groß & klein
donnerstags 15.00 – 17.00 Uhr (Bürgerhaus Stotternheim)
7.8. Kalenderbild August & Bau-Spiel-Nachmittag
14.8. Familienpicknick (Pfarrgarten Stotternheim oder Bürgerhaus bei schlechtem Wetter)
21.8. Familienyoga mit Franziska (Eltern + Kinder von 6-11) (Ankommen ab 15 Uhr – Beginn 15.30 Uhr / bitte anmelden!)
28.8. Oktopus & Meerjungfrau

Eltern-Kind-Sport
1-3 Jahre + Elternteil
montags 15.45 – 16.15 Uhr (Judoclub Stotternheim)

Kinder-Sport 3-6 Jahre
montags 16.30 – 17.30 Uhr (Judoclub Stotternheim)

Krabbelgruppe
dienstags 9.30 – 10.30 Uhr (Gemeindehaus Stotternheim)

Familiensprechstunde (nach telefonischer Terminabsprache)
Information & Anmeldung unter:
Susanne Zwiebler
Ländliche Familienbildung
Tel: 0177 4773216
Mail: zwiebler@dfv-thueringen.de
Wir freuen uns über Anmeldungen & Anregungen!!!

Susanne Zwiebler
Ländliche Familienbildung

Glasfaserausbau ab Herbst

Nach langer Planungs- und Vorbereitungszeit beginnt nun endlich der Glasfaserausbau in Stotternheim. Im Herbst 2025 startet die Firma Libra GmbH im Auftrag der Deutschen Glasfaser mit den Tiefbauarbeiten.

Der erste Bauabschnitt beginnt am alten Schwimmbad, wo bereits im Juni 2024 der zentrale Hauptverteiler (PoP – Point of Presence) installiert wurde. Von hier aus wird das Glasfasernetz über sogenannte Trassen in das gesamte Ortsgebiet geführt. Die dafür notwendigen Genehmigungen, sowohl für die Verläufe der Hauptleitungen als auch für die Standorte der kleineren Verteilerkästen, werden derzeit über die Stadtverwaltung eingeholt. Wenn die Genehmigungen vorliegen, kann es losgehen.

Die Bauarbeiten werden zunächst in zwei Teams mit jeweils fünf Bauarbeitern durchgeführt. Je nach örtlichen Gegebenheiten kommen dabei unterschiedliche Verlegemethoden zum Einsatz: Neben der offenen Bauweise mit dem Bagger werden auch grabenlose Verfahren wie das Spülbohrverfahren oder der Einsatz von Erdraketen genutzt. Diese schonenden Techniken ermöglichen es, Hindernisse wie Straßen oder Gehwege zu unterqueren, ohne sie großflächig aufzureißen.

Ein zügiger Baufortschritt ist dabei fest eingeplant. Laut Angaben der Libra GmbH soll ein Graben in der Regel innerhalb eines Tages geöffnet und wieder verschlossen sein. Somit werden die Beeinträchtigungen für Anwohnerinnen und Anwohner möglichst geringgehalten. Innerhalb von 12 Monaten soll die gesamte Glasfaserinfrastruktur in Stotternheim aufgebaut sein.

Für Rückfragen oder Informationen rund um den Ausbau wird in Kürze ein Baubüro in der Umgebung eingerichtet. Weitere Informationen finden Sie im Aushang am Bürgerhaus.

Christian Maron

KAROSSERIE & LACKIERFACHBETRIEB
JÜRSCHIK
Am Teiche 7
Stotternheim
Tel.: 03 62 04 – 5 12 07
E-Mail: info@autobody.de
Unfallreparatur
- Unfall- und Karosserie-Instandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Autoglas
www.autolackierer-erfurt.de

Rechtsanwältin
Claudia Hilpert
Fachanwältin
Insolvenz- und Sanierungsrecht
KANZLEI HILPERT
- Erbrecht
- Testamentsgestaltung
- Insolvenzrecht
- Vertragsrecht
- Forderungseinzug

Ammertalweg 7
99086 Erfurt
Tel. 0361 66344242
Fax. 0361 66344244
erfurt@hilpert-kanzlei.de
www.hilpert-kanzlei.de

Abwechslungsreiches Fest für Groß und Klein

Sportfest am 20./21. Juni 2025 auf dem Schwerborner Sportplatz

Beim traditionellen Dorfderby am Freitagabend spielen alle Schwerborner zusammen, jüngere und ältere, Fußballer aus dem alten Ortskern und aus der Weingartensiedlung. Nach der regulären Spielzeit zeigte der Spielstand mit einem „unentschieden“, dass in ganz Schwerborn gute Fußballer zu finden sind.

Am Samstag hatte der Verein sehr viele Vorbereitungen getroffen, um den Besuchern ein breites Angebot für Spiel und Sport zu bieten. Ein Höhepunkt war hier zweifelsohne der Kindersport in der Mittagszeit. Jedes Kind erhielt anfangs einen „Laufzettel“ und musste damit an mehreren Ständen die Übungen ausführen, deren Ergebnisse auf dem Laufzettel notiert wurden. Solche Stände gab es u.a. zu Slackline, Basketball, Torwandschießen und Dosenwerfen. Auch ein Hindernisparcours war vorbereitet und eine Feuerwehrstation. Selbstverständlich war dazu auch die Schwerborner Feuerwehr mit am Start.

Für das leibliche Wohl hatte der Verein gesorgt, am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Später wurde der Grill entzündet. Der Kirmesverein bewirtschaftete den großen Getränkewagen.

Ab dem späten Nachmittag sorgte DJ Andreas aus Erfurt für gute und tanzbare Musik bis in die Abendstunden. Somit hatte der Sportverein für ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein gesorgt.

Dieses Sportfest war die erste Veranstaltung mit dem neuen Vorstand. Nach der Mitgliederversammlung im Juni mit der Wahl des neuen Vorstands hat es hier Veränderungen gegeben. Die Funktion des Vorstandsvorsitzenden übernimmt Henry Peters. Ihm zur Seite steht als Stellvertreter Torsten Treff. Auch bei der Funktion der Kassiererin gab es mit Kathrin Bauer eine Neubesetzung.

Aktuell ist der Schwerborner Sportverein mit 68 Mitgliedern der größte Verein in Schwerborn und arbeitet mit Frauensport, einer Tischtennismannschaft (im Alter zwischen 30 und 70 Jahren) und einer Fußballmannschaft in mehreren Sparten. Das Entstehen einer Mannschaft im Volleyball ist mit dem Sportfest begonnen worden, vorrangig um den schönen Beachvolleyplatz in Schwerborn regelmäßig zu nutzen. Eine WhatsApp-Gruppe wurde eingerichtet, damit sich interessierte Frauen und Männer unkompliziert zum Volleyball verabreden können. Optimalerweise bei schönem Wetter am Wochenende. Interessenten für eine der Abteilungen können sich gern beim Sportverein melden.

Ein herzliches Dankeschön möchte der Vorstand des Schwerborner Sportvereins an alle fleißigen Helfer richten, die beim Auf- und Abbau sowie bei der Betreuung der Stände mitgeholfen haben.

Bernd Kuhn

Kirmes in Schwerborn

Ständchen wird auf 30. August 2025 vorverlegt

Vom 12. bis 14. September 2025 ist es wieder so weit: In Schwerborn wird Kirmes gefeiert! Unser geliebtes Kirchweihfest ist mehr als nur ein geselliges Wochenende – es ist gelebte Dorfgemeinschaft, Brauchtum und ein Stück Heimat, das Jung und Alt zusammenbringt.

Ein fester Bestandteil der Vorfreude ist das traditionelle Ständchen, mit dem der Kirmesverein musikalisch durch den Ort zieht. Normalerweise findet dieses am Samstag eine Woche vor der Kirmes statt. In diesem Jahr gibt es jedoch eine besondere Ausnahme, die uns besonders am Herzen liegt: Zwei Mitglieder unseres Kirmesvereins geben sich das Jawort – ein Anlass zur Freude für die gesamte Kirmesfamilie!

Deshalb wird das Ständchen auf Samstag, den 30. August 2025, also zwei Wochen vor dem Kirmeswochenende, vorverlegt. Wenn aus der Kirmesgemeinschaft sogar echte Familien entstehen, feiern wir das natürlich gern – und unterstützen unsere Mitstreiterinnen und Mitstreiter an ihrem großen Tag.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein fröhliches, verbindendes und traditionsreiches Kirmesfest im September, sowie unser Ständchen im August!

Mit herzlichen Grüßen
Euer Kirmesverein Schwerborn

Eine Busfahrt wie zu alten Zeiten!

Der 2. Juli 2025 war laut Wettervorhersage der heißeste Tag, auch in unserer Region. Für diesen Tag hatten wir schon lange eine Busfahrt nach Heichelheim in das Kloßmuseum für unsere Senioren geplant. Was machen wir, fahren oder absagen? Wir fahren!

Da sieht man mal wieder, dass wir als Rentner, darunter auch schon mehrere, sehr hochbetagt, noch ganz schön widerstandsfähig sein können und auch ohne Klimaanlage im Bus, bei sehr hohen Temperaturen, zurechtkommen.

Also, mit 20 Personen, einem netten Busfahrer und seinem Oldtimer-Bus ging es ab nach Heichelheim. Dort waren wir angemeldet, wurden freundlich empfangen und konnten Thüringer Klöße mit Rouladen oder auch mit Gulasch genießen. Anschließend erlebten wir eine Führung durch das Kloßmuseum und konnten gewisse Leckereien einkaufen.

Damit aber nicht genug, denn Appetit auf ein leckeres Eis hatten auch alle. So ging es zurück, aber nicht gleich nach Hause, sondern über Schloßvippach, mit Stopp an der Eisdiele. Die Eisbecher waren für alle ein Genuss. So hatten wir diesen heißen Tag gut überstanden und kamen gesund und gut gelaunt wieder zu Hause an.

Ich denke es hat bestimmt allen gefallen und irgendwann werden wir wieder so eine Tour zu einer anderen Sehenswürdigkeit unternehmen, denn der Busfahrer hat uns dies mit seinem Oldtimer-Bus auch in Aussicht gestellt.

Renate Müller

Evangelische Kirchgemeinden St. Peter und Paul

Gottesdienste

Sonntag, 3.8., 9.30 Uhr
Gottesdienst in Stotternheim

Sonntag, 10.8., 9.30 Uhr
Gottesdienst in Schwerborn

Sonntag, 17.8., 9.30 Uhr
Gottesdienst in Stotternheim

Samstag, 23.8., 16.00 Uhr
Teenchurch im Gemeindehaus in Stotternheim

Sonntag, 24.8., 14.00 Uhr
Gottesdienst in Schwansee

Sonntag, 7.9., 14.00 Uhr Jubelkonfirmation in Stotternheim

Regelmässige Veranstaltungen

(außer in den Ferien oder an Feiertagen; alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus Stotternheim statt, sofern nicht anders angegeben)

montags
15.00 Uhr Kinderarche

dienstags
19.00 Uhr **(3.8. + 2.9.)**
Gemeinsam Bibel entdecken im Pfarrhaus in Stotternheim
19.00 Uhr **(26.08.)** Einladung zur Stille in der Stotternheimer Kirche

mittwochs
19.00 Uhr **(27.8.)** Taizé-Projekt (Ort siehe Aushang/Internet)
donnerstags

16.00 Uhr Musikalische Früherziehung Gruppe 1 (Minispatzen)
17.15 Uhr Jugendchor
20.00 Uhr Walter-Rein-Kantorei

freitags
15.30 Uhr Kinderchor (Maxispatzen)
16.30 Uhr Musikalische Früherziehung Gruppe 2 (Minispatzen)
19.30 Uhr (8. + 22.8.) Offener Meditationsabend

Gemeindenachmittage

für Stotternheim:
Mittwoch, 13.8., 14.00 Uhr

Besondere Veranstaltungen

Freitag, 15.8. Filmpicknick im Schwanseer Pfarrgarten
18.00 Uhr für Kinder
21.30 Uhr für Erwachsene

Vorschau: **Sonntag, 14.9.,**
19.00 Uhr Stotternheimer Sonntagsmusik (siehe Plakat)

Plakat: „Josefsbote“ (Ausg. Juni/August 2025)

Stotternheimer Sonntagsmusik

Ein Genuss an einem heißen Sommertag in der kühlen Kirche war das Konzert am 22. Juni. Mit „Klängen des Südens“ begeisterte das Duo Alborada. Gundula Mantu spielte Violine und Madlen Kanzler Gitarre. Ein breites Angebot von Schubert über Milhaud bis Bach füllten musikalisch die Kirche aus. Erklärend führten die zwei Musikerinnen das Publikum durch die jeweiligen Stücke. Als krönenden Abschluss erklangen Tangomelodien. Eine Zugabe durfte auch nicht fehlen. Die Zuhörer dankten es den Künstlerinnen mit viel Applaus.

Die nächsten Sonntagsmusiken in Stotternheim finden am 14.9.25, 19.00 Uhr mit spirituellen Liedern und am 21.12.25,17.00 Uhr mit dem Weihnachtsoratorium statt. Diese inzwischen schöne Tradition lockt Zuhörer, nicht nur aus Stotternheim, in unsere schöne Kirche. Freuen wir uns auf das nächste Konzert.

Sabine Schmidt

Katholische Gemeinde St. Marien

Gottesdienste

sonntags um 9.00 Uhr Heilige Messe (außer 10. + 17.08.)
10.8., 10.30 Uhr Heilige Messe in St. Josef zum Beginn des Pfarreifestes
17.8. Wort-Gottes-Feier
Freitag, 15.8., Hochfest Mariä Himmelfahrt, 18.00 Uhr Heilige Messe in St. Josef
Montag bis Freitag 16.30 – 17.30 Uhr offene Kirche (zum stillen Gebet und zur eucharistischen Anbetung)

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 10.8., Zentrales Pfarreifest: 10.30 Uhr Heilige Messe auf dem Kirchhof in St. Josef
Anschließend Gutes vom Rost und Spielmöglichkeiten für die Kinder, später Kaffee und Kuchen – Wir bitten herzlich um Salat- und Kuchenspenden!
Alle Gruppen unserer Pfarrgemeinde sind herzlich gebeten, ein Plakat / Infoblatt zur Vorstellung der eigenen Gruppe mitzubringen.
Dienstag, 19.8., 15.00 Uhr
Seniorentreff
Mittwoch, 20.8., 19.30 Uhr Beginn des Glaubens- und Taufkurses im Pfarrhaus von St. Josef, Elisabethsaal (siehe Plakat)
Donnerstag, 21.8, 19.00 Uhr Liturgiekreis im Pfarrhaus von St. Josef (Elisabethsaal)
24 Stunden Anbetung
Von **Samstag, 23.8.,** 9.00 Uhr bis Sonntag, 24. August, 9.00 Uhr wird es in unserer St. Marien Kirche wieder eine 24 Stunden Anbetung geben. Wer gerne mitbeten möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Wir beginnen am Samstag um 9.00 Uhr mit der Hl. Messe. Anschließend besteht die Möglichkeit, die Hl. Beichte zu empfangen. Danach ist stille eucharistische Anbetung bis Sonntag 9.00 Uhr zur Heiligen Messe. Wer gerne eine Gebetszeit übernehmen möchte, kann sich in der Kirche in eine Liste eintragen.
Montag, 1.9., 16.00 – 18.00 Uhr
Mehr-Generationen-Kreativkreis in St. Josef
Mitsängerinnen und -sänger willkommen: Kammerchor Collegium Cantat / „Collegium Cantat“ ist ein eigenständiger Chor (kein Kirchenchor), der in der Regel **mittwochs** ab 19.15 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef probt. www.collegiumcantat-erfurt.com

Bibelwort des Monats

Er macht so Großes, es ist nicht zu erforschen, Wunderdinge, sie sind nicht zu zählen. Buch Hiob, Kapitel 9, Vers 10

Noch sind die Sommerferien nicht vorbei. Noch ist Zeit, den gewohnten Trott zu unterbrechen. Wunderbare Gelegenheiten warten auf uns, zum Beispiel: den Blick vom Bildschirm zu lösen und mitten in der Nacht mal wieder den Sternenhimmel zu betrachten. Dabei können wir jene Haltung wieder entdecken, die wir als Kinder perfektioniert haben: Die Fähigkeit zu staunen!

Ein Staunen darüber, was einfach alles da ist. Ist es nicht ein Wunder, dass es nicht einfach nichts gibt? Gibt es einen Grund dafür, dass es etwas gibt? Vielleicht sogar ein Jemand, der dahintersteht? Der alles das gewollt hat, worüber ich in diesen Tagen ins Staunen gerate: über das Universum, einen liebevoll gedeckten Tisch, meinen Lieblingsmenschen – vielleicht mich selbst?

Ob wir uns Gott eher als eine anonyme „göttliche Kraft“ vorstellen oder (wie Jesus empfiehlt) als jemand, den man mit „Du“ ansprechen kann und der mich persönlich kennt und liebt: Zwar glauben die wenigsten von uns Thüringern heute noch, dass Gott hinter allem steht, was ist. Die meisten leben ohne ihn und kommen auch so ziemlich gut durchs Leben. Im Staunen aber sind wir uns einig, Christen und Atheisten. Manchmal auch im Zweifeln; der beschleicht zuweilen nämlich auch letztere. Was denn, wenn Gott wirklich existieren sollte? Als liebendes Du, das hinter allem steht und mich so akzeptiert, wie ich bin (er hat mich so geschaffen!)? Und Freude daran fände, sich von mir einfach mal ansprechen zu lassen, ganz so, wie mir der Schnabel gewachsen ist...? Vielleicht bekommen Sie ja unverhofft... Antwort!

Staunenswerte Ferien-Momente wünscht den Lesern des Heimatblattes

Ihr Johannes Sonntag

Waidmannsruh

Die Jagd ist vorbei,
doch die Erinnerung bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vati, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Heiko Scharfenberg

***16.02.1952 †10.07.2025**

Wir werden Dich vermissen
Jörg und Heike
Sven und Katja
Nadin und Torsten
Sabrina
Josi und Christopher mit Sophia
Lisa und Ramon
Eric und Pauline mit Amaya
Kevin
Brian und Luise
Shelby und Benjamin
Jonas und Pauline mit Aria
Jack, Ben und Lina

Stotternheim, im Juli 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 16. August 2025 um 10:00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof zu Stotternheim statt. Von freundlich angedachten Blumen und Kranzspenden bitten wir höflichst abzusehen.

-Bestattungen & Trauerhilfe-
JAN BORNKESSEL

Bild: Johannes Sonntag

Bestattungen & Trauerhilfe
JAN BORNKESSEL
Ihr Fachbetrieb für Erd-, Feuer-, See-, Natur-, Anonym-, Baum-, Kolumbarium- und Individualbestattungen
0361 / 21 29 52 10 **24h** **0172 / 92 999 33**
mail@der-bestatter-erfurt.de
www.der-bestatter-erfurt.de
Auf Wunsch Beratung bei Ihnen zu Hause.
Vorsorge treffen zu Lebzeiten.

Kontakt

www.kirche-stotternheim.de/kirchenmusik

St. Peter und Paul:
Pfr. Jan Redeker
Karlsplatz 3
Telefon: 036204.520 00
Mobil: 0179.513 65 26
jan.redeker@ekmd.de
buero@kirche-stotternheim.de

Kantorin Manuela Backeshoff-Klapprott
Telefon: 036458.492 92
Mobil: 0162.642 46 30
kantorat@kirche-stotternheim.de
manuela.backeshoff-klapprott@ekmd.de
www.kirche-stotternheim.de

Kirchort St. Marien (in der Pfarrei St. Josef):
(Pfr.-Bartsch-Ring 17)
Diakon Mathias Kugler
Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,
Telefon: 0361.731 23 85,
kath-kg-st.josef-erfurt@bistum-erfurt.de

Herr Sonntag,
Tel. 036204.608 41
www.stjosef-erfurt.de

Notfallnummer im Dekanat Erfurt
Mobil: 0151.2611 900 80 (Krankensalbung / Sterbebegleitung)

TSG-Freizeitturnier mit großer Beteiligung

Sportlicher Einsatz, Teamgeist und jede Menge gute Laune – das zweite Freizeitturnier der TSG Stotternheim am 28. Juni 2025 war ein voller Erfolg! Über 140 Sportlerinnen und Sportler kämpften bei bestem Wetter um Punkte, Tore und Sätze.

Zehn Mannschaften traten beim Fußballturnier gegeneinander an, darunter auch Gäste aus Kranichfeld, Coburg und Chemnitz. Stotternheim war mit einer Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr sowie mehreren Teams der Turn- und Sportgemeinschaft vertreten. Auch beim Volleyball ging es sportlich zur Sache: Teams aus Gamstädt, Schloßvippach, Kerspleben und natürlich vom heimischen Verein sorgten für spannende Ballwechsel und faire Spiele. Das Rahmenprogramm wurde durch einen Grillstand und einen Getränkewagen kulinarisch ergänzt.

Ein riesiger Dank geht an die rund 30 Helferinnen und Helfer, die mit viel Einsatz und Organisationstalent diesen gelungenen Tag möglich gemacht haben. So zeigt sich wieder einmal: In Stotternheim wird Gemeinschaft großgeschrieben!

Bernd Kuhn

Erfolgreicher Auftakt. Kinder-KrimsKrams-Basar

Am 17. Mai fand im Deutschen Haus in Stotternheim der erste Kinder-KrimsKrams-Basar statt – und das mit großem Erfolg! Bereits ab 9 Uhr herrschte reges Treiben. Zahlreiche Familien aus Erfurt und Umgebung kamen, um aus rund 3.000 gut erhaltenen Artikeln zu stöbern. Von Kleidung und Schuhen über Spielzeug und Bücher bis hin zu Kinderwagen und Bobbycars fand vieles rasch einen neuen Besitzer.

Die Besucher zeigten sich begeistert. Viele lobten die große Auswahl, die gute Organisation und vor allem die Möglichkeit, mit jedem Einkauf den Jüngsten in unserer Gemeinde etwas Gutes zu tun. Denn: 10 % der Erlöse gingen an den Förderverein der Kindertagesstätte Friedrich Fröbel in Stotternheim.

Das Konzept des Abgabebasars überzeugte: einfach, zeitsparend und familienfreundlich. Die 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gaben ihre Waren bereits am Vortag ab, und das Organisationsteam übernahm den Verkauf.

Luft nach oben gibt es immer: Es hätten gern noch mehr Stotternheimer vorbeischauen dürfen – aber das lässt sich beim nächsten Mal ja ändern!

Der nächste Basar ist bereits in Planung: Am 27. September 2025 geht es in die zweite Runde – wieder im Deutschen Haus und wieder mit vielen kleinen und großen Schätzen.

Anne-Kristin Rudolf

Familiensportfest des JSC

Am 16. August 2025 von 10:00 bis 14:00 Uhr laden wir zu unserem Familiensportfest ein! Hier können Jung und Alt bei verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen. Freut euch auf spannende Wettkämpfe wie Eierlaufen, Sackhüpfen, Stiefelweitwerfen und viele weitere lustige Disziplinen!

Für die kleinen Gäste gibt es eine große Hüpfburg sowie eine Schminkstation, wo sie sich in fantasievolle Figuren verwandeln lassen können. Und natürlich darf ein leckeres Eis nicht fehlen! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Also kommt alle vorbei und erlebt einen unvergesslichen Tag voller Spaß und Bewegung! Wir freuen uns auf euch!

Erfurt • Thüringen • Deutschlandweit ▪ 24h - 0361 260 15 00
Bornkessel BESTATTUNGEN®
FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1996

Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und sie in gute Hände geben? Dann wenden Sie sich an uns!

Wir suchen für unsere Kunden in Stotternheim und Umgebung:
- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser gern auch als Doppelhaushälfte
- Bau - und Gewerbegrundstücke auch als Abriss

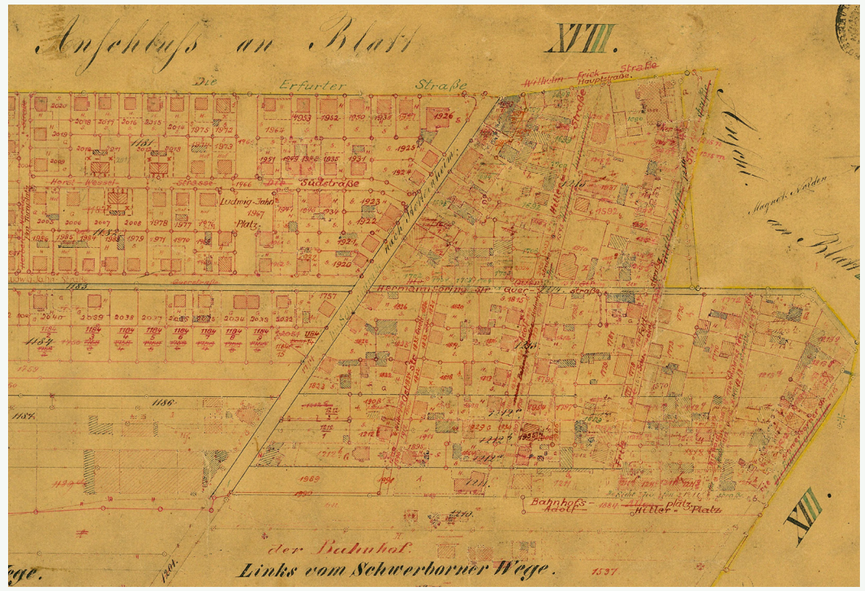
Ihre Vorteile:
- bonitätsgeprüfte Käufer
- rasche Abwicklung garantiert
- Unterstützung bei der Suche von Nachfolgelösungen

ImmobilienCenter Erfurt
Laurie Brezina
Mobil: 0172 2058192
Telefon: 0361 545-17141
Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Sparkasse Mittelthüringen

„Das Bauen ist ja heutzutage eine sehr teure Sache“

Stotternheim vor 100 Jahren – 1925



„Den Zeitverhältnissen entsprechend schlicht und einfach gehalten“, waren nach den Worten Friedrich Weises eine ganze Reihe Neubauten, die 1925 am Bahnhofsviertel in Stotternheim entstanden. Der Stotternheimer Pfarrer berichtet darüber in den „Heimatglocken“ vom September 1925. Gemeint waren Häuser an der heutigen Haselnussallee und rund um die Salinenchaussee – damals Schwerborner Weg. Bauen, so merkte er an, sei „heutzutage eine sehr teure Sache“. Das gesamte Neubaugebiet beschrieb Weise noch als „sehr unfertig“. Er erwartete jedoch einen „freundlichen Anblick“, seien erst einmal die Gärten angelegt und „mit Sträuchern und Bäumen besetzt“.

1925 gehörte zu den wenigen guten Jahren der Weimarer Republik, die bis Ende 1929 währten. Nach Krieg und Hyperinflation atmeten die Menschen auf. Auch im Dorfinneren schufen die Eigentümer Wohnraum, indem sie Häuser aufstockten. Ein Beispiel ist der Bahnhof, der 1924 ein drittes Stockwerk erhielt. Das tat dem Gebäude optisch nicht gut, doch linderten derartige Aufbauten die Wohnungsnot, denn Stotternheim wuchs rasant und zählte 1925 bereits 1.957 Einwohner. Das waren 192 mehr als noch 1919. Weise rechnete durch die Nähe Erfurts mit weiterem Bevölkerungswachstum, sodass die Wohnungsnot groß bleiben werde. Und in der Tat: 1933 hatte der Ort bereits 2.183 Einwohner.

Bevölkerungswachstum

1925 war zugleich ein Wahljahr. Am entscheidenden 2. Wahlgang für die Wahl eines neuen Reichspräsidenten beteiligten sich am 26. April knapp drei Vierteil der 1.225 Wahlberechtigten. 75 Prozent der gültigen Stimmen entfielen auf den Kandidaten der rechten Parteien, den populären früheren Generalfeldmarschall Paul von Hindenburg. Knapp 19 Prozent erhielt im Ort der von der KPD aufgestellte Ernst Thälmann, während der gemeinsame Kandidat der linksliberalen DDP, des katholischen Zentrums und der SPD, Wilhelm Marx, lediglich knapp 7 Prozent erzielte. Die drei Parteien werden auch als „Weimarer Koalition“ bezeichnet, weil sie die junge Republik vorbehaltlos stützten. Dass Stotternheim radikal wählte, zeigt der Vergleich mit dem Ergebnis für den Reichstagswahlkreis 12, der in etwa dem heutigen Thüringen entsprach: Dort erzielten Hindenburg 55, Marx 35 und Thälmann 10 Prozent.

Bereits am 22. Februar hatten die Stotternheimer einen neuen Gemeinderat gewählt. Die Wahlbeteiligung lag mit 60 Prozent niedriger, doch das Ergebnis gibt einen Hinweis auf die Sozialstruktur. Die Liste der „Arbeiter“ erhielt 35 und die der Kommunisten noch einmal etwas unter 10 Prozent. Die Liste der „Landwirte, Handwerker, Beamte“ erhielt knapp 56 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen. Bei den am gleichen Tag abgehaltenen Wahlen für den Weimarer Kreistag, zu dem Stotternheim gehörte, votierten im Dorf fast 62 Prozent für den „Nationalen Einheitsblock“ und noch einmal 25 für die KPD. Den schmalen Rest teilten sich die SPD und zwei Wirtschaftslisten.

Karl-Eckhard Hahn

Im August gratulieren wir herzlich zum Geburtstag:

Veronika Helmis
am 1.8. zum 69.

Uwe Dietrich
am 18.8. zum 76.

Bestattungen
HOHENWINDEN
WÜRDEVOLL MENSCHLICH EINFÜHLSAM

Geranienweg 34 ▸ 99087 Erfurt
www.bestattung-hohenwinden.de
24 h ☎ 0361 / 6 58 67 86

Wir suchen

zur Erweiterung unseres Teams

eine, -n

Steuerfachangestellte/ -n (m/w/d)

in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.

Nähere Informationen

oder Bewerbung an:

Steuerberatungskanzlei Silke Busch

Nohraer Weg 1

99428 Grammetal OT Isseroda

Tel: 03643/906710

mail@stb-silke-busch.de

Wir sind ein Ausbildungsbetrieb!

Danksagung

Tief bewegt von der überaus großen Anteilnahme, die uns in der schweren Stunde des Abschieds durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie die erwiesene letzte Ehre durch die Teilnahme an der Trauerfeier für meinen herzensguten Mann, lieben Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Andreas Rudolph

entgegengebracht wurde, möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren herzlichen Dank aussprechen. Besonderer Dank gilt dem Trauerredner Maik Güldenpfennig für seine einfühlsamen Abschiedsworte, H & S Guido Röhn aus Tiefthal für den Blumenschmuck sowie Bestattungen & Trauerhilfe JAN BORNKESSEL für die würdige Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
deine Heike
dein Sohn Martin mit Klara
sowie im Namen aller Angehörigen und Freunde

Stotternheim, im August 2025

IMPRESSUM **Herausgeber/Redaktion:** Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein Stotternheim e. V.; c/o Bürgerhaus Stotternheim, Erfurter Landstraße 1, 99095 Erfurt; **Homepage:** www.heimatverein-stotternheim.de/Heimatblatt/ v.i.S.d.P. Annette Kornmaul · **Redaktionsleitung für diese Ausgabe:** Karl-Eckhard Hahn · **Redaktionsschluss für die September-Ausgabe:** 15.08.2025 · **Satz:** Anna Genov, design fortrust · **verantwortliche Redakteure:** (EG) Enrico Göbel, (KEH) Karl-Eckhard Hahn, (AK) Annette Kornmaul, (BK) Bernd Kuhn, (JL) Jeannette Ludwig, (AW) Alexander Wendt, (BW) Bianca Wendt, (SSchm) Sabine Schmidt, Elke Sonntag (ES), Johannes Sonntag (JS), Bert Ludwig (BL) und Christian Maron (CM) · **Fotos:** privat · **Anzeigen:** Annette Kornmaul, **Telefon:** 036204 70441, **E-Mail:** heimatverein_sto@yahoo.de · **Druck:** SAXOPRINT GmbH · **Verteilung:** Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein

Das Heimatblatt im Internet:
www.heimatverein-stotternheim.de